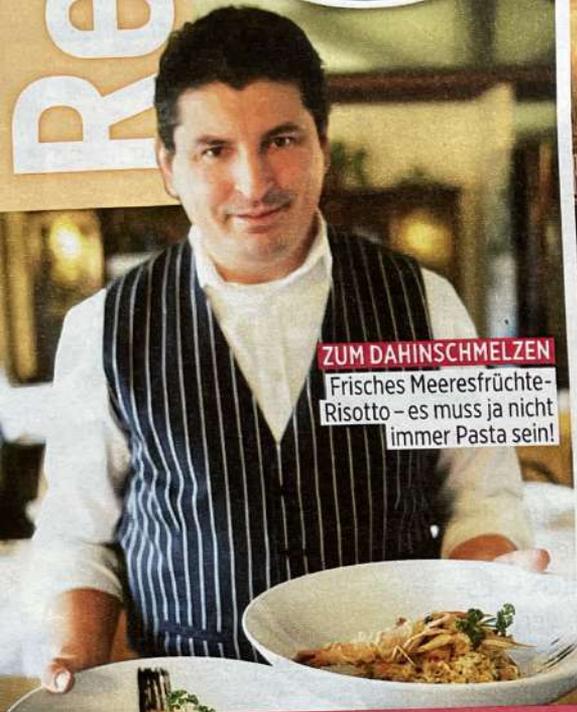


Reise

Nutzen Sie diese Zeit
zum Träumen & Planen!

Wir holen uns
jetzt die Welt
nach Hause



ZUM DAHINSCHMELZEN

Frisches Meeresfrüchte-
Risotto – es muss ja nicht
immer Pasta sein!



Unter freiem Himmel
schlemmen & das
süße Leben genießen

Emilia Romagna – so romantisch!



KULTIGES ORIGINAL

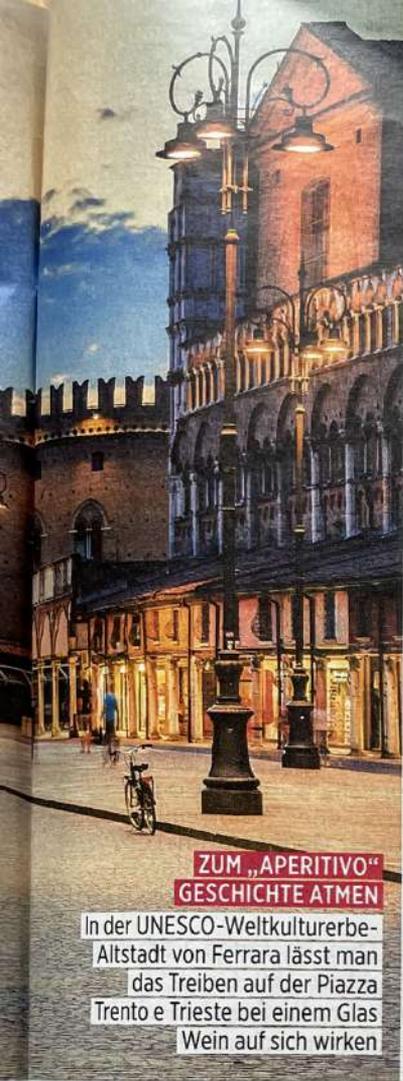
Mit der Vespa lassen
sich die hübschen
Ecken der Region
stilecht erkunden

18 Tvpiccolino



MARITIMES FLAIR IN CESENATICO

Prachtvolle historische Segel-
boote kann man im Kanalhafen
des Marinemuseums bestaunen



**ZUM „APERITIVO“
GESCHICHTE ATMEN**

In der UNESCO-Weltkulturerbe-Altstadt von Ferrara lässt man das Treiben auf der Piazza Trento e Trieste bei einem Glas Wein auf sich wirken



EIN KUNSTVOLLES BAUWERK

Weithin sichtbar in der Landschaft des Po-Deltas ist der 1000 Jahre alte Glockenturm der Abtei von Pomposa



PARADIES IN PARMA

Eine Institution ist „La Prosciutteria“ (Via Farini), dort gibt's auch Parmaschinken!

Rimini kennt jeder – aber die Emilia Romagna? So heißt die Region, zu der auch der beliebte Badeort gehört. Und wer sich aufmacht, das Hinterland der Adriaküste zu erkunden, wird erstaunt sein, welche vielfältigen Schätze ihn hier erwarten: wunderbar für einen romantischen Urlaub! Nicht zuletzt ist die Emilia Romagna ein Schlaraffenland – Heimat von Köstlichkeiten wie Parmaschinken, Mortadella, Parmesan, Aceto Balsamico und Lambrusco.

Städte zum Verlieben

Die ehemalige Römerstraße Via Emilia, die heute schlicht Strada Statale 9 heißt, führt quer durch den Landesteil. An ihr reihen sich die schönsten Orte wie Perlen an einer Schnur auf: Piacenza, Parma, Modena, Reggio Emilia, Rimini. Und mittendrin liegt Bologna, die Hauptstadt der Region, die älteste Universitätsstadt Europas. Das Zentrum des Ge-

nusses ist die Via Pescherie Vecchie. Lokale und Lebensmittelläden liegen dicht aneinander, die Vitruvina sind gefüllt mit Schinken, Wurst, Käse und Teigwaren, wie die aus Bologna stammenden Tortellini. Man probiert sie in diesen Zeiten unter freiem Himmel – z. B. im Hof des Restaurants Buca San Petronio (Via de'Musei). Ein hübsches Plätzchen!

Majestätische Baukunst

Doch auch jenseits der Via Emilia gibt es viel zu sehen. Im flachen Po-Delta sticht einzig der Campanile, ein frei stehender Glockenturm der romanischen Abtei von Pomposa, heraus. Nicht weit entfernt liegt das Renaissancestädtchen Ferrara. Hierher verirren sich nur wenige Touristen, die historische Architektur kann man in Ruhe bewundern – wie das Castello Estense. Das Schloss (Eintritt 12 Euro) diente im 14. und 15. Jahrhundert einem der ältesten Adelsgeschlechter, den

d'Este, als Residenz. Was die Medici für Florenz, waren sie für Ferrara. Auch Ravenna steht für eine bewegte Geschichte, löste unter Kaiser Flavius Honorius im Jahr 402 Mailand als Hauptstadt des Weströmischen Reiches ab. Während Ravennas Blütezeit entstand auch die achteckige Basilika San Vitale (6. Jh.). Wer lieber historische Schiffe bewundern und Dolce Vita genießen möchte, sollte einen Cesenatico besuchen. Eine romantische Seite der Region zeigen ländliche Kleinode wie San Leo. Es zählt zu den schönsten Dörfern Italiens. Hoch auf einem Bergsporn gelegen, bieten sich von der mittelalterlichen Festung aus fantastische Blicke aufs Marecchia-Tal...



Fotos: GoneWithTheWind/phototravelus/AdobeStock (2), AWL, BRD, Huber Images (3), calvindexer/Stock



Reise im TV 22.5.–4.6.

ASSUAN UND LUXOR

„An den Ufern des Nil (1)“
SA 22.5., 15.00 Uhr (PHOENIX)

DURCH DIE OSTSCHWEIZ

„Vom Bodensee ins Alpsteingebirge“
SO 23.5., 16.30 Uhr (SWR)

TRAUMHAFTES SANSIBAR

„Über den Inseln Afrikas (1)“
DI 1.6., 14.45 Uhr (3SAT)

AUF DEM LAND

„Wildes Dänemark (3)“
DO 3.6., 11.30 Uhr (ARTE)

RAUES PATAGONIEN

„Steffens entdeckt“
FR 4.6., 13.20 Uhr (3SAT)

EUROPAS NORDEN

„Zauberhaftes Norwegen“
FR 4.6., 21.00 Uhr (HR)



Reisen auf Nummer sicher

Risikogebiet? Quarantäne? Lockdown? Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Reise über mögliche Reisewarnungen zur aktuellen Corona-Lage in Ihrem Urlaubsort unter www.auswaertiges-amt.de